

Künstliche Intelligenz und industrielle Digitalisierung

Hochschule Heilbronn
Bachelor of Engineering



Studium

Der Studiengang Künstliche Intelligenz und industrielle Digitalisierung bildet die Grundlage für die Zukunft des Maschinen- und Anlagenbaus. In modernen Produktionsanlagen steuern intelligente Systeme Prozesse, optimieren Abläufe und ermöglichen eine effiziente Fertigung. Von der smarten Sensorik über vernetzte Maschinen bis hin zur automatisierten Qualitätskontrolle – KI und digitale Technologien sind der Schlüssel für Innovationen und nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit

Steckbrief

Abschluss: Bachelor of Engineering
Studiendauer: 7 Semester
Credits: 210 ECTS
Sprache: Deutsch / Englisch
Standort: Heilbronn TechCampus
Studienform: Vollzeit / Studium plus Ausbildung
Studienbeginn: Sommer- & Wintersemester
Bewerbungsfrist: 22. September & 9. März



HOCHSCHULE HEILBRONN

Kontakt

Fragen zum Studium
Prof. Dr. rer. nat. Dieter Maier
Tel.: +49 7131 504 399
E-Mail: dieter.maier@hs-heilbronn.de

Studierendensekretariat
Sabrina Joost
Tel.: +49 7131 504 364
E-Mail: sabrina.joost@hs-heilbronn.de

Inhalt

Studieninhalt

Der Studiengang vermittelt praxisnahes Wissen an der Schnittstelle von Künstlicher Intelligenz, Automatisierung und digitaler Transformation. Im Studiengang lernen Sie:

- komplexe Produktionssysteme zu strukturieren, zu analysieren und zu spezifizieren
- den praktischen Umgang mit Produktionssystemen sowie die Programmierung von KI-basierten Anwendungen
- Expertenwissen in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Bildverarbeitung, Digitalisierung, angewandte Automatisierungstechnik und dem digitalen Zwilling
- Ergänzende Kenntnisse über die Arbeitsweise in der Industrie, systemisches Denken und das Arbeiten in Teams

Durch eine praxisorientierte Lehre mit Labor- und Projektarbeiten werden Studierende optimal auf die Herausforderungen der digitalisierten vernetzten Industrie, der Smart Factory vorbereitet.

Perspektiven

Berufsperspektiven

Die zunehmende Digitalisierung und Vernetzung von Produktionsanlagen verändert die Industrie grundlegend: Moderne Produktionsanlagen sind nicht nur in sich vernetzt, sondern interagieren mit ihrer Außenwelt z.B. der Logistik und bei digitalen Geschäftsmodellen. Hierbei werden diese Anlagen Teil eines großen digitalen Ökosystems, welches mit Unterstützung von Technologien des maschinellen Lernens und der künstlichen Intelligenz zunehmend automatisiert und optimiert agiert.

Mit dieser technologischen Entwicklung geht eine steigende Nachfrage nach qualifizierten Ingenieuren einher, die interdisziplinäre Kompetenzen in den Bereichen Produktionstechnik, Digitalisierung und KI und maschinellem Lernen (ML) besitzen.

Dank der interdisziplinären Ausbildung sind die Absolventen branchenübergreifend in der Industrie, bei IT-Unternehmen, in der Forschung oder bei Start-ups gefragt und bestens auf die digitale Zukunft vorbereitet

Bewerbung

Studienvoraussetzungen und Einschreibung

Wie erhalte ich einen Studienplatz?

- [Studienvoraussetzungen Bachelor](#)
- [Ablauf Direkteinschreibung](#)

Ein **Vorpraktikum in einem Unternehmen** im Umfang von 30 Präsenztagen wird für den Studiengang empfohlen, um die industrielle Arbeitswelt in einem Betrieb kennenzulernen.

[Jetzt einschreiben!](#)

Ingenieurwissenschaften

Informatik